



Schutzkonzept COVID – 19 für das Motocross Amriswil vom 25.+ 26. 09. 2021

Ausgangslage

Der Bundesrat hat am 23. Juni 2021 für den Sportbereich Öffnungsschritte beschlossen. Die neue Verordnung, gültig ab 26. Juni 2021, legt fest, dass für Veranstaltungen ohne COVID – Zertifikat im Freien ohne Sitzpflicht höchstens 500 Besucher*innen eingelassen werden dürfen.

Das Schutzkonzept des Motocross Amriswil leitet sich von folgenden Vorgaben ab:

- Auflagen des BAG, die seit dem 26. Juni 2021 in Kraft sind.
- Präzisierungen dieser Auflagen durch Swiss Olympic.
- Sicherheitskonzept der beiden Verbände FMS (Motorrad-Dachverband) und SAM, angepasst auf die örtlichen Gegebenheiten.

Grundkonzept

Das Motocross Amriswil ist grundsätzlich nur durch eine Zugangsstrasse erreichbar. Diese ist gut kontrollierbar. Die Veranstaltung wird ohne Zuschauer durchgeführt. Es werden je ca. 200 Teilnehmer anwesend sein. Die Fahrer mit ihren Betreuern werden sich mehrheitlich im Rennpark aufhalten, somit wird auch der Kontakt mit den Funktionären möglichst gering sein. Es wird an die Eigenverantwortung appelliert, die Regeln bezüglich Abstand und Hygiene jederzeit einzuhalten.

Desinfektionsstationen

An neuralgischen Punkten auf dem Gelände stehen den Anwesenden kontaktlose Desinfektionsstationen zur Verfügung.

Registrierung / Contact Tracing / Rückverfolgbarkeit

Alle Fahrer sind bereits im Vorfeld online mit Namen, Adresse und Telefonnummer erfasst. Ausserdem sind alle Funktionäre und Helfer namentlich und mit Telefonnummer bekannt. Ueber die Fahrer sind auch alle Begleiter identifizierbar. Die Rückverfolgbarkeit ist hier gegeben.

Fahrerlager

Das Fahrerlager ist grundsätzlich so organisiert, dass die Teams (Fahrer inkl. Begleiter) einen festen Platz zugewiesen bekommen, wo sie sich während des ganzen Tages vor und nach den Rennen aufhalten. Auf diesem Platz stehen meist ein Fahrzeug und ein Zelt (ähnlich wie ein Campingplatz). Der Abstand zwischen den einzelnen Teams ist gegeben. Im Fahrerlager findet keine Durchmischung statt und man kennt sich untereinander. So weiss jedes Team bei einem Rennen wer seine „Nachbar-Teams“ waren. Jeder Fahrer bringt für sich und seine Begleiter selbst Desinfektionsmittel und Masken mit. Die Fahrer kennen diese Vorgaben schon, da sie bei allen Rennen in ähnlicher Form angewendet werden.



Einschreiben

Das Einschreiben wird zum grössten Teil im Vorfeld online erledigt. Die Teilnehmer, die auf Platz einschreiben (z.B. Tageslizenzen) achten darauf, dass der Abstand von 1,5 Metern stets eingehalten wird.

Verpflegung am Wurst - und Getränkestand

Für Getränke – und Essensausgabe gelten die bestehenden Konzepte für Take – Away. Beim Anstehen ist der Abstand von 1,5 Metern einzuhalten. Das Tragen einer Schutzmaske wird auch hier empfohlen. Für das Personal im Stand sind Desinfektionsmittel und Masken vorhanden.

Abstand

Funktionäre, Helfer etc., die den Mindestabstand von 1,5 Meter nicht einhalten können, tragen eine Schutzmaske.

Rennausschreibung

Bei der Rennausschreibung wird auf dieses Konzept hingewiesen. Es wird dort festgehalten, dass Fahrer/Betreuer/Funktionäre, welche Symptome aufweisen, unbedingt zuhause bleiben müssen.

Kreuzlingen, 01.09.2021

Peter Schadegg
Leiter OK-Präsidium Motocross Amriswil

Gisela Hilfiker
SAM Sportpräsidentin